

Und jetzt gilt: „Butter bei die Fische!“

Wie können wir unser Symbol, das Kamel, das laut Markusevangelium eher durchs Nadelöhr geht als dass ein Reicher in den Himmel kommt, in vielen Formen überall auf dem Kirchentag sichtbar machen?

Auf welchen Veranstaltungen tauchen Kamele und unser Aufruf auf?

Wie können wir in München Orte und Diskussionen organisieren, die die Menschen zusammenbringen, die mehr wollen und auch die, die mit ihren Anliegen keinen Platz im offiziellen Programm finden konnten?

Viele Fragen – ein Termin, um sie gemeinsam zu bearbeiten:

Wir laden ein zu einem eintägigen Ratschlag, um praktische Aktionsideen und inhaltliche Interventionen auf dem ÖKT zu entwickeln, vorzubereiten und zu verabreden.

Alle, die den Aufruf „Fair Teilen statt sozial Spalten“ unterstützen (www.oekt-netz.de), sind herzlich eingeladen, unserem politischen Anliegen eine konkrete Aktions- und Protestgestalt zu geben!

Alle Daten auf einen Blick

- Zeit: Samstag, den 28. November 2009, 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Ort: Phil. Theol. Hochschule Sankt Georgen, Hochschulgebäude, Offenbacher Landstraße 224 60599 Frankfurt-Sachsenhausen
(Wegbeschreibung: www.sankt-georgen.de unter „Campus“, anschließend „Anfahrt“)
- Anmeldungen zum Ratschlag bitte senden an: dagmar.kohl@kab.de

Im Namen der Initiativgruppe grüßen herzlich

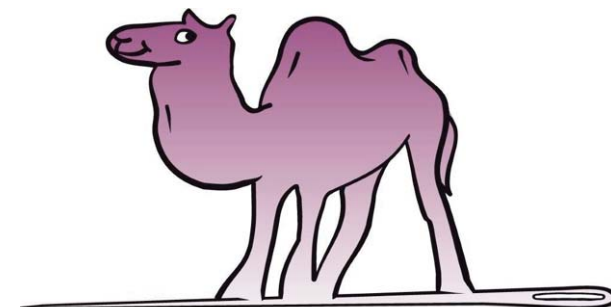
Thomas Wagner
Nell Breuning-Institut
Phil. Theol. Hochschule Sankt Georgen
Offenbacher Landstraße 224
60599 Frankfurt
Telefon: 069/6061637
wagner@sankt-georgen.de
www.sankt-georgen.de/nbi

Thorsten Klein
EIRENE
Internat. christlicher Friedensdienst
PF 1322
56503 Neuwied
Telefon: 02631/837917
klein@eirene.org
www.eirene.org

Bitte besuchen Sie gelegentlich unsere Internetseite: www.oekt-netz.de

Bald gibt es hier Hinweise auf weitere Veranstaltungen, Materialien und die Ergebnisse des Ratschlages!

Wann, wenn nicht jetzt?



© Mk.10,25

**Christinnen und Christen gehen voran:
Fair teilen statt sozial spalten!**

**Ratschlag des ÖKT-Netzwerkes
am 28. November 2009
in Frankfurt am Main**

**Einladung
zum Ratschlag des ÖKT-Netzwerkes
am 28. November 2009
in Frankfurt am Main**

Der ökumenische Kirchentag in München im Mai 2010 rückt näher. Die globalen Krisen des Finanzsystems, die dramatischen Meldungen über den zunehmenden Hunger in der Welt, der Klimawandel haben unseren Aufruf noch aktueller werden lassen als vor einem Jahr.

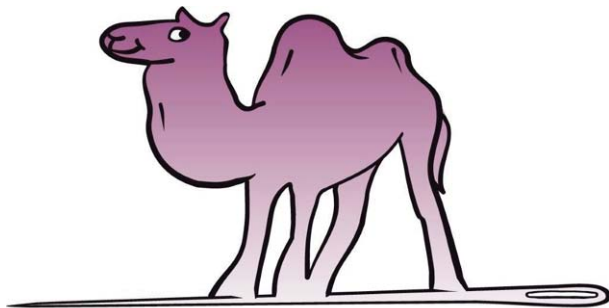
München, wir kommen!

Der Ökumenische Kirchentag 2010 darf nicht Schaubühne für Politiker und Ort der Beschwichtigung werden. Im Sinne unserer Forderungen wollen wir gemeinsam auf dem Ökumenischen Kirchentag 2010 soziale Bewegung für unsere Forderungen entfachen.

Programm

Samstag, 28. November 2009

| | | | |
|-----------|---|-----------|---|
| 10.45 Uhr | Begrüßungskaffee/-tee an Stehtischen im vorderen Feld der Aula | 13.00 Uhr | Mittagessen in der Mensa |
| 11.15 Uhr | Begrüßung durch Bernhard Emunds für Sankt Georgen und NBI sowie das Netzwerk | 14.00 Uhr | Plenumsrunde Moderation: Michael Schäfers/ Thomas Wagner: Vorstellen der verschiedenen Workshops (je nach TN-Zahl bis zu 6/7 AGs) |
| 11.25 Uhr | Politisch-kirchliche Ortsbestimmung: „ChristInnen und ihre Kirchen in der Krise des Kapitalismus“ Einführung: Wolfgang Kessler | 14.30 Uhr | Workshops u.a. zu: – der Kamelage auf dem Kirchentag – Aktionen und Bildungsarbeit im Vorfeld des ÖKT – Veranstaltungen während ÖKT im Eine-Welt-Haus, DGB Haus, bei Franziskanern – Wie kriegen wir unsere Botschaft in möglichst viele Veranstaltungen auf dem ÖKT? |
| 11.30 Uhr | Fish-bowl-Diskurs in zwei Runden: 1. Runde zur politischen Positionsbestimmung in der Krise 2. Runde zur kirchlich-strategischen Positionsbestimmung in der Krise Innenkreise mit Bernd Winkelmann, Jutta Sundermann, Boniface Mabanza, Birgit Zenker, Wolf Reichert, Thomas Schmidt, Franz Segbers Moderation: Wolfgang Kessler und N.N. Modus: drei leere Stühle im Fish-bowl bieten Möglichkeiten, dass Teilnehmende aus dem Außenkreis im Innenkreis Platz nehmen und Fragen stellen bzw. ihre Positionen einbringen | 16.00 Uhr | Plenum: Zusammentragen der AG-Ergebnisse Moderation: Michael Schäfers |
| | | 16.50 Uhr | Schlusswort Reisesegen Aufbruch |



© Mk.10,25